Affäre im Aufzug

Von abgemeldet

Kapitel 1:

Sakura stand im Fahrstuhl und wartete bis sie im 5ten Stock angekommen war. Im Büro sah sie ihren Chef an. "Orochimaru? Sie haben mich herbestellt?" Orochimaru sah in Sakuras Augen. "Ja. Sie müssen diese Unterlagen sofort zur Uchiha-Company bringen. Und damit meine ich auch sofort!" Sakura nickte und ging nach draußen. Sie bemerkte das jemand sie beobachtete und ihr folgte. Doch sie dachte sich nichts weiter dabei und wartete am Fahrstuhl bis sie reingehen konnte. Jemand stellte sich auf einmal neben sie. Sakura erschreck und sah wer es war. Ein ziemlich gutaussehender, junger Mann. Sie musste sich ziemlich zusammenreißen nicht über ihn herzufallen. Endlich. Dachte sie sich als der Ton kam der zeigte das der Fahrstuhl oben ankam. Sie sah eine blonde Frau. Diese Frau lächelte Sakura ermutigend an und sah dann zu den Mann. Sie zwinkerte Sakura zu und ging dann in das Büro wo Sakura her kam. Sie stieg ein und der junge Mann machte es ihr nach. //Er sieht aber auch gut aus...// Für diesen Gedanken schellte Sakura sich innerlich. Ab und zu schaute sie zu ihm. Doch was ihr Herz höher schlugen lies war das er sie auch betrachtete. Immer wenn sie in seine Augen sah lächelte er sie an. Sie lächelte zaghaft zurück und sah dann wieder weg. Sie hörte aufeinmal ein merkwürdiges Geräusch, daraufhin folgte ein Poltern und dann war alles still. Der Fahrstuhl hielt an und das Licht flackerte. Sakura erschreck und schrie auf. Der Mann sah sie an und grinste. "Angst? Der Fahrstuhl ist nur stecken geblieben Miss." Sakura sah den Mann an. //Gutes Aussehen aber schlechten Charakter.// Sofort war sie sauer auf sich selbst da sie in diesen verdammten Fahrstuhl gestiegen ist. Nun steckte sie hier drin fest und das auch noch mit einem gut aussehenden jungen Mann. Es musste aber auch irgendwie so kommen. Immer musste sie irgendwie Pech haben. Doch. Konnte man das Pech nennen? War es vielleicht doch kein Glück? Darüber wollte sie nicht nachdenken. Immerhin hatte sie einen spitzen Internetfreund der sie immer aufmunterte. Auch wenn sie nichts von Internetbeziehungen hielt glaubte sie das sie sich in ihn verliebt hatte. Der Mann beobachtete sie. "Angst verloren? Oder überspielen sie die Angst nur?" Sakura sah ihn wütend an. "Was geht sie das an?! Sie kennen mich noch nicht einmal! Wieso sollte ich mit ihnen reden?" Der Mann sah sie emotionslos an. "Frauen sind so schwer zu verstehen. Will man mal nett und höflich sein schreien die gleich rum." Der Mann beobachtete sie dann irgendwann nicht mehr. Er gab es auf und ignorierte sie. Doch genau das machte sie fertig. Wenn er sie nicht mehr beobachtete spürte sie die Angst. Ihre Angst in engen Räumen. So war es nun. Es war heiß und eng. Ihr ging es gar nicht gut. Sie fühlte sich aufeinmal so eingeengt. Sie sah wie die Wände immer näher kamen. Sie schrie auf. Sie hatte Angst. Der Mann seufzte und kam ihr immer näher. "Hey. Sie brauchen keine Angst haben. Es kommt bestimmt gleich Hilfe. Wenn sie

wollen können sie über irgendwas reden was sie ablenkt. Über Mode oder sonst was." Sakura sah den Mann merkwürdig und überrascht an. "Warum? Was bringt ihnen das?" Der Mann grinste frech und sie wusste das das nichts gutes zu heißen hatte. "Naja... Dann kann mir keiner vorwerfen das ich Schuld bin das sie hier drin umkippen." Sakura sah ihn empört an und ignorierte ihn. Der Mann sah sie nun auch nicht mehr an. "Zicke." "Playboy." Der Mann sah sie an. "Playboy? Was besseres ist ihnen nicht eingefallen?" Sakura sah ihn an. "Ach was soll ich denn sagen? Zicke passt auch nicht zu mir!" Sie stritten nur so um die Wette. Doch keiner von beiden merkte das der Fahrstuhl sich wieder bewegte und die Tür aufging. Die Leute davor sahen sie alle überrascht an. Sakura ging sofort nach draußen und ging zu ihrem Auto. Sie sah sich nicht noch einmal um und fuhr gleich zur Uchiha Company. Was sie nicht bemerkte war der silberne Sportwagen von einem gewissen jemanden hinter ihr. Dieser grinste nur und nahm sein Head-Set. "Naruto..." "Teme? Was gibts?" "Wo bist du?" "Im Büro deines Vaters. Warum?" "Ich brauch deine Hilfe..." "Ohje. Was hast du schlimmes angestellt? Sein wann brauchst du meine Hilfe?" Sakura bog in der Zwischenzeit in eine Straße und fuhr direkt zur Uchiha Company. Dort parkte sie und ging in das Gebäude. Der Mann grinste. "Ich muss jetzt Schluss machen. Bis gleich." Er legte das Head-Set weg und parkte neben Sakuras Wagen. Er ging zu dem Büro seines Vaters und sah sie vor der Tür stehen. "So sieht man sich wieder." Sakura sah entsetzt in seine Richtung. "Warum passiert das immer mir? Wieso sind sie hier? Verfolgen sie mich weil ich sie Playboy genannt habe?" Der Mann grinste. "Nein. Mein Vater gehört nur leider diese Firma." Sakura entgleisten alle Gesichtszüge. "Oh mein Gott... Das wusste ich nicht." "Ändert das ihre Meinung über mich?" Sakura begann zu grinsen. "Klar. Jetzt sind sie ein reicher und gutaussehender Playboy." Sakura erschrack über sich selbst. Noch nie war sie so selbstbewusst wie jetzt.

So bis dahin erst mal Schluss^^

Hoffe euch gefällt die FF^^

Viel Spaß beim lesen^^